Neues Operetten-Theater.

Bosestraße. (Fernruf 2484.)

Dienstag, den 13. Juli 1920

Die Csikobaronesh.

Operette in 3 Akten von Fritz Grünbaum. Musik von Georg Jarno. In Szene gesetzt von Joseph Gross. Musikal. Leitung: Otto Findeisen.

Personen: Koloman, Freiherr von Marosicz (Ludwig Habil); Terka, seine Nichte (Lotte Volland); Elemer (Walter Grave); Fritzi v. Schilhingen (Frieda Netty); Blasius Rothwasser (Rudi Gfaller); Rosa Pinter, Freundin Terkas (Erna Hansen); Sandor, Lajos, Pferdehirten Terkas (Edmund Burk, Karl Diehmann); Balogh, Mincze, Freunde Kolomans (Georg Heidegger, Karl Eichler); Der Bürgermeister von Marosicz (Josef Trautmann); Ein alter Bauer (Paul Schröder); Erster Herr (Kurt Barbe); Zweiter Herr (Lothar Kreiner); Ein Diener (August Rothwald).

Bauernburschen, Bauernmädchen, Pferdehirten, Herren und Damen bei Terka, Diener, Zigeunermusikanten.

Ort der Handlung: Schloß Marosicz. Zeit: Vor einigen Jahren.

Der erste Akt spielt vor dem Schloß, der zweite ein Jahr nach dem ersten im Festsaal Marosicz, der dritte in Terkas Boudoir.

Gewöhnl. Preise. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10½ Uhr.

Mittwoch, den 14. Juli: **Liebe im Schnee.** Anfang 7½ Uhr.

Donnerstag, den 15. Juli: **Die Giardasfürstin.** Anfang 7½ Uhr.

Neues Theater.

Opern-Ferien bis einschließlich 9. August 1920

Altes Theater.

Ferien bis einschließlich 21. Juli.

Theater in der Elsterstraße (Kammerspiele)

Fernr. 12300.

7½ Uhr Dienstag, 13. Juli (Erstaufführung) 7½ Uhr

An der Quelle saß der Knabe . . . . .

Schwank in 3 Akten von H. Stobitzer und M. Ferner.

Spielplan: Täglich 7½ Uhr: **An der Quelle saß der Knabe . . . . .**; Sonntag, nachm. 4 Uhr (kl. Preise): **Johannisfeuer.**

Krystall-Palast Theater

Täglich abends ½8 Uhr

Gastspiel „Jean Blatzheim“

Die spanische Fliege.

Schwank in 3 Akten von Fr. Arnold u. E. Bach.

Vorher Auftreten erstklassiger Künstler.

Battenberg

Varieté.
Abends 7.30 Uhr
Gastspiel
Paul Beckers und Fr. Silvaré
„Die Erbtante“.

Theater.
Abends 7.30 Uhr
Madame Dubarry.
Revolutionsschauspiel.
Morgen:
Madame Dubarry.

Vorverk.: Tagesk. 10-2 u. Zig.-Gesch. Katharinenstr. 6.

Erstklassiges Kabarett

„Libelle“

Trokadero

Windmühlenstrasse 14

Königs-Pavillon

Promenadenstr. 8. Fernruf 19271.

Nur zeitiges Kommen sichert gute Plätze zu

Die Vampire

4. Teil, 8. Episode, 4 Akte.

Die 8. Episode: „Der Herr der Blitze“.

Spannende Sensationen vom 1. bis zum letzten Akt.

Leontine Kühnberg
in
Versiegelte Lippen

Hervorragend fesselndes Drama in 4 Akten.

Kasino-Lichtspiele

Neumarkt. Fernruf 19980.

Versäume niemand, sich den Film:

Harakiri

anzusehen, die **erschütternde** und **entsetzliche Lebens-** und **Leidensgeschichte** einer **armen jungen Japanerin**

in 6 Akten mit Lil Dagower.

Ferner:

Eva „Henny Porten“

Grosse **5aktige** Tragödie.

Welt-Theater

Barfußgasse (am Markt). Fernruf 4870.

Täglich: Max Landa's

4 Sensations-Akte aus den Erlebnissen eines Detektivs:

Europa Postlagernd

Ferner:

Spuk auf Schloß Kitay.

5 Akte.

In jedem unserer Theater Anfang Wochentags 4 Uhr.

Volkshaus

Kaffee Kuchen — Küche Keller

Morgen Mittwoch, ab ½7 Uhr:

Groß. Gartenkonzert

Donnerstag, den 8. Juli, ab 6½ Uhr

Volkstüml. Ballfest: Ein Schwarzwälder Pirndlabend

Trojahns Schützenhaus

Eisenbahnstrasse 129
Fernsprecher 60138
Inhaber: **Paul Knöbel**

Morgen Mittwoch ab ½7 Uhr: **Der elegante Mittwochs-Ball**

Neuer Gasthof Gohlis.

Heute Dienstag abends 6 Uhr: **Grosses Ballfest.**

TANZ

Für meinen Ferien- **Schnell-Kursus** bei bedeut. Preisermäßigung. Anmeld. v. **Damen** noch erwünscht. **H. Hohmann, Braustraße 23** Einzelunterricht im eig. Privatsaal ungen. jederzeit.

BONORAND

Täglich nachmittag 4—6 Uhr und abends 8—11 Uhr

Große Garten-Konzerte

Tombola in bekannter Qualität.

Ständige Ausstellung. Laternen mit Stab u. Licht. Festabzeichen, Blumen. Zu Kinderfesten: Tragstäbe, Mützen, Fahnen, Abschießsterne u. -vögel i. reich. Ausw. Katalog Nr. 44 verlangen.

Richard Lipinski
Leipzig, Königstraße 12.

K-L

Vorletzter Tag!

das gewaltige, in Handlung und Aufbau unübertroffene Filmwerk:

Büßer der Leidenschaft

oder

Banditen der Liebe

6 Akte! Hierzu:

Das neueste und beste Abenteuer aus den Geheimakten

Nic Carter's

des gefürchtesten Meister-Detektivs

Der Todesbote von Whitechapel

4 spannungsvolle Akte 4

Kammer-Lichtspiele
Windmühlenst. 7, am Königspl.

Lichtschauspielhaus

Eisenbahnstr. 74 — L-Sch — Eisenbahnstr. 74

Vom 13. bis 15. Juli — Doppel-Programm!

Das Haus der Unschuld

5 Das grosse holländische Liebes-Drama 5 äusserst spannende Akte

Hauptrolle **Lya Mara.** Hierzu

Die andere Welt

Packendes Sensations- und Artisten-Drama in 4 Akten mit

Charlotte Böcklin

Täglich Anfang ½6 Uhr

Jed. Mittwoch v. 7 Uhr abds. Skatabend im Rest. Oberhof, Stötteritz, Oberdorfstr. 22. [*

Vorzügliche Qualitäts-Zigarren
Zigarillos u. Zigaretten
Becker, Riebeckstr. 48
Tabakfabrikate
en gros [*] en detail.

Rauchtabak
ähnlich, ca. 100 Gramm nur 1 ℳ
Elsterstr. 3 und Gerberstr. 40.

Hautjucken
(Krätze)
wirksames Spezialmittel.
König Salomo-Apoth. Leipzig.

Sämtliche Herren-**Garderobe,**
Militärsachen, Wäsche kft.
Wadewitz, Windmühlenst. 38, 1 neben Astoria *

Inserate sind nicht an die Redaktion sondern a. d. **Expedition** d. Leipz. Volksztg. zu richten.

Leipziger Schauspielhaus.

Sophienstr. 17/19 Direktion: Fritz Wiehmeyer. Fernruf 1000

Dienstag, den 13. Juli 1920

Zwangseinquartierung.

Schwank in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach.

In Szene gesetzt von Anton Franck.

Personen: Kommissionsrat Anton Schwalbe, Fabrikbesitzer (* . *): Gerhard, sein Neffe (Hans Merkel); Mathias Ellermann, sein Kompagnon (Ad. Brannstein); Helene, seine Tochter (Käthe Franck-Witt); Dr. Hans Hellwig (Karl Kessler); Stella Kerekshazy (Wally Kling-Werck); Wilhelm Lemke (Karl Walden); Auguste Klemchen (Olga Beckow); Anna, ihre Tochter, Köchin bei Schwalbe (Emilie Pollmerberg); Karl, Diener bei Schwalbe (Reinh. Galaus); Frau Wollmann, Portiersfrau (M. Krüger-Michaelis).

Ort der Handlung: Eine große Provinzstadt.

* . * Kommissionsrat Anton Schwalbe . . . Anton Franck

Pause nach dem 2. Akt.

Gewöhnl. Preise. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende 9½ Uhr.

Mittwoch, den 14. Juli: Gastspiel Anton Franck: **Zwangseinquartierung.** Anfang 7½ Uhr.

Donnerstag, den 15. Juli: Gastspiel Anton Franck: **Zwangseinquartierung.** Anfang 7½ Uhr.

Die Juni-Abschnitte der Jahreskarten gelten bis einschließl. 15. Juli.

Die Zeichnungen für die Theatergemeinde Schauspielhaus werden von jetzt ab täglich von vorm. 10 Uhr ununterbrochen bis abends 9 Uhr an der Theaterkasse und bei F. A. Coppius, Petersstraße, während der Geschäftsstunden angenommen.

Wagnerstraße 47/49. **Leipziger Volksbühne.** Fernruf 11111.

Leitung: Robert Oberweg.

Mittwoch, den 14. Juli, abends 7½ Uhr

Serie 24

Erstaufführung **Das Dorf ohne Glocke.** Erstaufführung

Singspiel nach einer ungarischen Legende von Arpad Paszton.

Musik von Eduard Künneke.

Einlaß 7 Uhr Anfang 7½ Uhr Ende nach 10 Uhr

Karten an der Tageskasse sowie bei F. A. Coppius, Petersstraße 15

Spielplan: Donnerstag: Serie 15: Das Dorf ohne Glocke. Freitag: Serie 25: Das Dorf ohne Glocke.

Drei Linden

Täglich abends ¼8 Uhr:

Der grosse Varieté-Spielplan.

10 erstklassige Attraktionen!
sowie
persönliches Gastspiel

Bernhard Wildenhain

Mitglied des Leipziger Schauspielhauses
in
„Radium“.

Es finden nur noch wenige Aufführungen von **„Radium“** statt. In Vorbereitung: Der neueste Varieté-Sketsch

„Der Einbruch“.

In der Hauptrolle: **Bernhard Wildenhain.**

Vorverkauf: Tageskasse (Tel. 33495 und 33543), Th. Althoff, Peterstr., Konsumverein, K.-Heine-Str.

Gesellschaftshaus, Schönefeld.

Mittwoch, den 14. Juli, von ½7 Uhr an:

2. großer Damen-Ball.

Endst. der 17. 9 Uhr Konter. Starkbes. Orchest. Tanz frei.

Lindenfels

Karl-Heine-Straße 50. Fernruf 18195/96

Die Katastrophe eines Volkes

Großes episches Drama in 7 Akten mit:
Dorian René, Ria Mabeck, Gil de Costa.

Eingeschmuggelt

Höchst originelles Lustspiel

Und der übrige Spielplan.

Jugendvorstellung.

Wintergarten

Eisenbahnstraße 56. Fernruf 18195/96

Gefesselte Menschen

(Können Gedanken töten?)

Drama in 6 Akten
mit einem Künstler-Ensemble von Weltruf.

Das amerikanische Duell

Große Sensation — 5 Akte — von **Harry Piel.**

Eintritt frei!

Elysium

Elisenstraße
und in
Gohlis
im
Lindhof
Lindenthaler Straße

In beiden Lokalen zu gleicher Zeit

Mittwoch, 14., Donnerstag, 15., und Freitag, 16. Juli

nachmittags ½4 und abends 6 Uhr

Probe-Waschen

mit dem Waschapparat

Die eiserne Waschfrau

Kleinste, beste und billigste Waschmaschine
Preis 30.— Mark.

Schmutzige Wäsche besonders auch Stärkekragen, Manschetten, Gardinen usw. bitte mitbringen.

50% Seifenersparnis! Besucher der Vorführungen erhalten den Apparat zum

Keine Hausfrau versäume diese Vorführung! **Ausnahmepreis von 27.— Mark.**

In Lindenau finden die Vorführungen am **Dienstag nächster Woche** im **Deutschen Haus** statt.

Was wird gezeigt und bewiesen???

Beim Probewaschen wird die schmutzige Wäsche, welche die Besucherinnen mitbringen, in 8 Minuten ohne Seife, nur mit gewöhnlichem Waschpulver und ohne jede Vorbereitung vollständig sauber gewaschen. Jede Besucherin hat Gelegenheit, sich selbst von der spielend leichten Handhabung des Waschapparates selbst zu überzeugen. Es wird auch bewiesen, daß der Apparat nicht im geringsten angreift, indem Papiergeld mit gewaschen wird.

Der Apparat ist für **jede** Wäsche und für **jeden** Haushalt geeignet. Es gibt keine Waschmethode die leichter, sparsamer und gründlicher ist. Es gibt auch keine Hausfrau, die das Wäschequantum, was hier in 8 Minuten gewaschen wird, schneller als in mindestens 1 Stunde waschen kann. Dies alles wird beim Probewaschen einwandfrei u. kostenlos bewiesen. Es versäume daher keine Hausfrau den Besuch dieser Vorführungen. Viele Dank- und Anerkennungsschreiben! In wenigen Monaten tausende verkauft!

Kein Kaufzwang!

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id394414608-19200713/8 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG